

89.042

**Bodenrecht im Siedlungsbereich.  
Sofortmassnahmen  
Droit foncier dans le secteur urbain.  
Mesures immédiates**

Fortsetzung – Suite

Siehe Seite 556 hiervoor – Voir page 556 ci-devant

**Abstimmung über die Dringlichkeitsklausel  
Vote sur la clause d'urgence**

**Le président:** Nous interrompons la séance pour passer au vote sur l'urgence des trois arrêtés relatifs au droit foncier. Je rends les scrutateurs attentifs au fait que, dans de tels cas, le président doit voter.

Beschluss A – Arrêté A

Abstimmung – Vote

Für Annahme der Dringlichkeitsklausel	38 Stimmen (Einstimmigkeit)
---------------------------------------	--------------------------------

Beschluss B – Arrêté B

Abstimmung – Vote

Für Annahme der Dringlichkeitsklausel	39 Stimmen (Einstimmigkeit)
---------------------------------------	--------------------------------

Beschluss C – Arrêté C

Abstimmung – Vote

Für Annahme der Dringlichkeitsklausel	26 Stimmen
Dagegen	15 Stimmen

An den Nationalrat – Au Conseil national

83.043

**Steuerharmonisierung.  
Bundesgesetze  
Harmonisation fiscale. Lois**

Fortsetzung – Suite

Siehe Seite 584 hiervoor – Voir page 584 ci-devant

**B. Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG)  
Loi fédérale sur l'impôt fédéral direct (LIFD)**

Fortsetzung – Suite

**Art. 84 Abs. 3**Antrag der Kommission  
Festhalten**Art. 84 al. 3**Proposition de la commission  
Maintenir

**Reichmuth**, Berichterstatter: Die Kommission beantragt Ihnen bei Artikel 84 Absatz 3 Festhalten am Beschluss des Ständerates, entsprechend unserer Diskussion bei Artikel 74.

Angenommen – Adopté

**Art. 101a Abs. 1, 2**

Antrag der Kommission

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

**Art. 101a al. 1, 2**

Proposition de la commission

Adhérer à la décision du Conseil national

**Reichmuth**, Berichterstatter: Die Kommission beantragt Zustimmung zum Nationalrat entsprechend unserem Beschluss zu Artikel 5 und zum Steuerharmonisierungsgesetz.

Angenommen – Adopté

**Art. 102**

Antrag der Kommission

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

Proposition de la commission

Adhérer à la décision du Conseil national

**Reichmuth**, Berichterstatter: Wir beantragen ebenfalls Zustimmung analog zu Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe e.

Angenommen – Adopté

**Art. 110, 111**

Antrag der Kommission

Mehrheit

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

Minderheit

(Küchler, Hefti, Kündig, Meier Hans, Reichmuth, Zumbühl)  
Festhalten**Art. 110, 111**

Proposition de la commission

Majorité

Adhérer à la décision du Conseil national

Minorité

(Küchler, Hefti, Kündig, Meier Hans, Reichmuth, Zumbühl)  
Maintenir

**Reichmuth**, Berichterstatter: Bei Artikel 110 beantragen wir gemäss unserem Beschluss für die zweijährige Periode in Artikel 51, den Kommissionsminderheitsantrag anzunehmen. Desgleichen zu Artikel 111.

Angenommen gemäss Antrag der Minderheit

Adopté selon la proposition de la minorité

**Art. 117**

Antrag der Kommission

Mehrheit

Festhalten

Minderheit

(Piller, Miville))

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

**Art. 117**

Proposition de la commission

Majorité

Maintenir

Minorité

(Piller, Miville)

Adhérer à la décision du Conseil national

**Reichmuth**, Berichterstatter: Bei Artikel 117 handelt es sich um den analogen Beschluss zu Artikel 42 Absatz 3 Steuerharmonisierungsgesetz. Wir halten an der Kann-Formel fest.

**Miville**, Sprecher der Minderheit: Es handelt sich wirklich um dieselbe Frage, die wir bei Artikel 42 mit grosser Mehrheit entschieden haben. Den Minderheitsantrag Piller/Miville dürfen Sie als obsolet betrachten. Wir sind mit der Kann-Formel zufrieden.

*Abstimmung – Vote*

Für den Antrag der Mehrheit 24 Stimmen  
Für den Antrag der Minderheit 4 Stimmen

**Art. 159 Abs. 1, 3**

*Antrag der Kommission*

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

**Art. 159 al. 1, 3**

*Proposition de la commission*

Adhérer à la décision du Conseil national

**Reichmuth**, Berichterstatter: Die Kommission beantragt Zustimmung zum Nationalrat, analog zu Artikel 57 Steuerharmonisierungsgesetz.

*Angenommen – Adopté*

**Art. 184 Abs. 1, 2**

*Antrag der Kommission*

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

**Art. 184 al. 1, 2**

*Proposition de la commission*

Adhérer à la décision du Conseil national

**Reichmuth**, Berichterstatter: Die Kommission beantragt Zustimmung zum Nationalrat, analog zu Artikel 60 Absatz 3 Steuerharmonisierungsgesetz. Das gilt sowohl für Absatz 1 wie für Absatz 2.

*Angenommen – Adopté*

**Art. 208**

*Antrag der Kommission*

*Mehrheit*

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

*Minderheit*

(Küchler, Hefti, Kündig, Meier Hans, Reichmuth, Zumbühl)  
Festhalten

**Art. 208**

*Proposition de la commission*

*Majorité*

Adhérer à la décision du Conseil national

*Minorité*

(Küchler, Hefti, Kündig, Meier Hans, Reichmuth, Zumbühl)  
Maintenir

**Reichmuth**, Berichterstatter: In Abänderung zur Fahne beantragen nun sowohl die Kommissionsmehrheit als auch die Kommissionsminderheit Festhalten, also Streichung. Der Artikel ist obsolet geworden.

*Angenommen gemäss Antrag der Minderheit*

*Adopté selon la proposition de la minorité*

**Art. 209**

*Antrag der Kommission*

*Mehrheit*

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

*Minderheit*

(Küchler, Hefti, Kündig, Meier Hans, Reichmuth, Zumbühl)  
Festhalten

**Art. 209**

*Proposition de la commission*

*Majorité*

Adhérer à la décision du Conseil national

*Minorité*

(Küchler, Hefti, Kündig, Meier Hans, Reichmuth, Zumbühl)  
Maintenir

**Reichmuth**, Berichterstatter: Bei Artikel 209 müssen wir dem Minderheitsantrag Küchler auf Festhalten – also Streichung – folgen, entsprechend unserem Beschluss zu Artikel 51.

*Angenommen gemäss Antrag der Minderheit*

*Adopté selon la proposition de la minorité*

*An den Nationalrat – Au Conseil national*

89.018

**Rüstungsprogramm 1989**

**Programme d'armement 1989**

Botschaft und Beschlussentwurf vom 5. April 1989 (BBI II, 113)  
Message et projet d'arrêté du 5 avril 1989 (FF II, 101)

Beschluss des Nationalrates vom 3. Oktober 1989

Décision du Conseil national du 3 octobre 1989

*Antrag der Kommission*

*Eintreten*

*Proposition de la commission*

*Entrer en matière*

**Jagmetti**, Berichterstatter: Das Rüstungsprogramm, das wir jährlich behandeln, enthält die Verpflichtungskredite, die dann über viele Jahre hinweg in den Zahlungskrediten des Vorschlages wirksam werden. Wir können auf dem Wege über dieses Rüstungsprogramm entscheidenden Einfluss auf die Ausgestaltung unserer Landesverteidigung nehmen und pflegen diese Aufgabe nicht nur ernst zu nehmen, sondern tatsächlich wahrzunehmen.

Aus meiner Sicht bewegt sich dieses Rüstungsprogramm in einem Bezugsfeld mit vier wesentlichen Eckpunkten. Der erste sind die Bedürfnisse unserer Landesverteidigung. Es war in letzter Zeit etwa die Rede davon, ob wir zuviel oder zuwenig aufwenden für unsere Landesverteidigung. Meines Erachtens sind das keine Fragen des «Viels oder Wenigs», sondern es ist die Frage, wieviel wir für diese Aufgabe wirklich brauchen. Die Aufgabe ist umschrieben durch den Neutralitätsschutz, der glaubwürdig sein muss, der nicht nur in einem Bekenntnis liegen darf, sondern der wirklich gesichert werden muss. Die zweite Aufgabe der Armee, der Verteidigungsfall, ist uns allen klar. Genau das, was wir dafür brauchen, müssen wir beschaffen. Das muss der Massstab sein.

Der zweite wesentliche Eckpunkt ist der Mensch. Ich werde nachher bei der Beratung entsprechend auch die Kampfkleidung als erstes nennen. Wir verteidigen unser Land mit Menschen. Wir müssen sie ausrüsten, so dass sie ihre Aufgabe richtig erfüllen können. Wir müssen für ihren Schutz sorgen, und wir müssen für die Ausbildung sorgen, die einen entsprechenden Einsatz erlaubt. Auf diese Bedürfnisse des Menschen in der Landesverteidigung müssen wir nicht nur Rücksicht nehmen, wir müssen diese Bedürfnisse in den Vordergrund stellen.

Der dritte Gesichtspunkt ist die Wirtschaft. Sie lesen in der Botschaft, dass vom beantragten Rüstungsmaterial 61 Prozent – nach dem Wert gemessen – in der Schweiz hergestellt werden und dass für 26 Prozent der Aufwendungen eine indirekte Beteiligung vorgesehen ist. Anders ausgedrückt: 87 Prozent der zu beschliessenden Kredite werden in der Schweiz beschäftigungswirksam. Man kann sagen, dass das bei der heutigen Konjunktursituation und bei der Beschäftigungslage nicht so stark ins Gewicht falle. Entscheidend ist aber aus meiner Sicht, dass hier auch Innovatives geschieht, dass unsere Industrie

## **Steuerharmonisierung. Bundesgesetze**

### **Harmonisation fiscale. Lois**

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1989
Année	
Anno	
Band	IV
Volume	
Volume	
Session	Herbstsession
Session	Session d'automne
Sessione	Sessione autunnale
Rat	Ständerat
Conseil	Conseil des Etats
Consiglio	Consiglio degli Stati
Sitzung	11
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	83.043
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.10.1989 - 08:00
Date	
Data	
Seite	597-598
Page	
Pagina	
Ref. No	20 017 984

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.

Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.

Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.